

	<p>Objekt: Trier: Raban von Helmstatt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255456</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Der gevierte Wappenschild Trier/Helmstatt auf einem langen Kreuz.

Rückseite: Um eine Rosette die Wappen von Mainz (links), Köln/Moers (rechts) und Pfalz/Bayern (unten) ins Dreieck gestellt.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.42 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 8 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1438
	wer	
	wo	Koblenz
Beauftragt	wann	
	wer	Raban von Helmstatt (1362-1439)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Johann Jakob Bohl
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Spätmittelalter

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 463 a.
- G. Felke, Die Goldprägungen der Rheinischen Kurfürsten 1346-1478 (1989) Nr. 1245.
- R. A. Levinson, The Early Dated Coins of Europe 1234-1500 (2007) Nr. I-53..